

Meldungen

195. REACH-Newsletter der WKÖ (Dezember 2024)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

Neuerungen bei der Einstufung und Kennzeichnung

- **WKÖ-Webinar zur Novelle der CLP-Verordnung**, am 16. Jänner 2025, mehr dazu [hier](#).

WKÖ-online-Ratgeber Chemie

- **Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht**, mehr dazu [hier](#).

Blei in PVC

Beschränkung für Blei in PVC ist seit dem 29. November 2024 in Kraft. Mehr dazu [hier](#).

CLP-Novelle

Die novellierten Regelungen für die Einstufung-, Kennzeichnung- und Verpackung von Stoffen und Gemischen treten mit 10. Dezember 2024 in Kraft. Übergangsfristen sind vorgesehen. Mehr dazu erfahren Sie in unserem Webinar, Anmeldung [hier](#).

CoRAP 2025 bis 2027

Der Entwurf für das nächste CoRAP ist verfügbar. Diese Liste beinhaltet Stoffe, die in den kommenden drei Jahren evaluiert werden sollen. Mehr dazu [hier](#).

Universelle PFAS-Beschränkung

Involvierte Behörden veröffentlichen einen Zwischenbericht. Mehr dazu [hier](#).

PFAS-Meldepflicht in den USA

Aufgrund der hohen Relevanz für österreichische Unternehmen, die auf dem US-Markt aktiv sind, macht unser Außenwirtschaftscenter vor Ort auf folgendes aufmerksam:

- Die US-Umweltschutzbehörde (EPA) hat neue Meldepflichten für Per- and Polyfluoroalkyl Substances (PFAS) bzw. sogenannte „Forever Chemicals“ im Abschnitt 8(a)(7) des Toxic Substances Control Act (TSCA) verabschiedet.
- Die Meldepflicht ist für jeden Hersteller und Importeur von Per- oder polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS) gemäß TSCA Abschnitt 8 (a) (7) erforderlich. EPA gibt vor, dass die Meldung der Datenübermittlung ab 11. Juli 2025 gilt, vorausgesetzt, dass die (Anmerk.: US-eigene) Software zur Berichterstattung vollständig funktionsfähig ist.

- Die meisten Berichtersteller sind verpflichtet, ihre Meldungen bis zum 11. Januar 2026 abzuschließen. Kleine Hersteller und Importeure, wie unter 40 CFR 704.3 definiert, erhalten je-doch sechs zusätzliche Monate, demnach schließt das Berichtsfenster für diese Einheiten am 11. Juli 2026.
- Weitere Informationen hierzu finden Sie bitte unter folgendem Link: <https://www.federalregister.gov/documents/2024/09/05/2024-19931/perfluoroalkyl-and-polyfluoroalkyl-substances-pfas-data-reporting-and-recordkeeping-under-the-toxic>.

Alternative Testmethoden

Die ECHA lässt prüfen, ob die aktuelle Testmethode zur Bestimmung der aquatischen Toxizität von Stoffen durch Alternativen ohne Fischembryonen ersetzt werden könnte. Mehr dazu [hier](#).

Export von Chemikalien

Die ECHA hat ihren Jahresbericht zur PIC-Verordnung veröffentlicht. Mehr dazu [hier](#).

Bericht zu Flammschutzmittel

Die ECHA hat einen Bericht über Besorgnisse rund um aromatische bromierte Flammschutzmittel veröffentlicht. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den Gerichten

- Urteil im Rahmen der harmonisierten Einstufung von DTPA.
[Rechtssache T-453/22](#)
- Urteil im Rahmen der harmonisierten Einstufung von Silanamin.
[Rechtssache T-449/22](#)

Neues von der Widerspruchskammer

- Entscheidung zur Vollständigkeitsprüfung.
[Fall A-011-2023](#)
- Entscheidung zur Dossierevaluierung (Compliance Check).
[Fall A-007-2024](#)
- Entscheidung zur technischen Äquivalenz bei Biozidprodukten.
[Fall A-010-2023](#)
- Entscheidung zur Bewertung eines Testvorschlages.
[Fall A-005-2024](#)

Neues vom Vollzug

- Vollzugsprojekt zu Sicherheitsdatenblättern: Bericht zeigt wesentliche Probleme in der Praxis. Mehr dazu [hier](#).
- Stakeholder-Workshop des Forums: Unterlagen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der Evaluierung

- Schlussfolgerungen der Stoffevaluierung verfügbar für:
 - Climbazol
 - Bis(isopropyl)naphthalin
 - Diverse Imidazolverbindungen
 - N,N'-Ethylen-bis(3,4,5,6-tetrabromphthalimid)
 - 2-[(4-Methoxy-2-nitrophenyl)azo]-N-(2-methoxyphenyl)-3-oxobutyramid

Mehr dazu [hier](#).

- Bewertung des Regelungsbedarfs für folgende Stoffe bzw. Gruppen wurde abgeschlossen:
 - Fluoridsalze mit Gegenionen von geringer Gefährlichkeit
 - Aliphatische Amine mit einer Ethergruppe
 - Salze von Jod und Oxiden mit Gegenionen geringer Gefährlichkeit
 - Ester aus FettsäureoligomerenMehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Stellungnahme des RAC zur Evaluierung der berufsbedingten Exposition von:
 - 1,3-ButadienMehr dazu [hier](#).

Neues von der IT, Leitlinien u.ä.

- IUCLID 6: Update veröffentlicht. Mehr dazu [hier](#).
- Leitlinien für neue CLP-Kriterien verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Unterlagen zum Webinar bzgl. des Forschungsbedarfs für den Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Harmonisierte Einstufung:

- [4-[p,p'-bis-(Dimethylamino)-benzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammonium m-[[Panilinophenyl]azo]benzolsulfonat

Die Konsultation endet am 7. Februar 2025.

- 2-Amino-2-methylpropanol
- 4,4'-Methylen-bis(dibutyldithiocarbamat)
- Bflubutamid
- Reaktionsgemisch aus 2-Amino-2-methylpropanol und (2-Hydroxy-1,1-dimethylethyl)ammoniumchlorid [1] bzw. (2-Hydroxy-1,1-dimethylethyl)ammoniumchlorid [2]

Die Konsultationen enden am 14. Februar 2025.

Mehr dazu [hier](#).

Arbeitsplatzgrenzwerte:

- 1,2-Dibromoethan

Die Konsultation endet am 13. Februar 2025.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 6 Testvorschläge, Frist bis 20. Jänner 2025.

Mehr dazu [hier](#).

Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

- Anträge zu 10 Verwendungen von Chromtrioxid bzw. Chromsäure. Frist bis 8. Jänner 2025.

Mehr dazu [hier](#).

WKÖ-Webinar zur Novelle der CLP-Verordnung

Neuerungen bei der Einstufung und Kennzeichnung.

Online, 16. Jänner 2025, 10:00 - 12:30.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:

<https://www.wko.at/reach>

Unser online Ratgeber:

www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.



Förderung der grünen und digitalen
Transformation in der chemischen Industrie
durch Unterstützung der Fachausbildung.

Mehr Informationen: www.chemskills.eu
oder info@chemskills.eu



Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und alles Beste im neuen Jahr!

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.